



REGIO*Puls*

Für Personalentscheider & Führungskräfte

DIGITALE ABHÄNGIGKEIT? – WIE WIR SMARTPHONE UND COMPUTER WIEDER IN DEN GRIFF BEKOMMEN

18. August 2016 // 14-18 Uhr

Landkreis Osnabrück // Am Schölerberg 1 // Osnabrück

0 0 0 1 0 0 0 1 1 1 0 1 1 0 0 0 1 1 0 1 0 1 0 1 0
1 1 1 1 0 0 0 0 0 0 1 1 1 0 0 0 1 0 0 0 1 1 1 0 1
0 0 0 0 1 0 0 1 1 1 0 1 1 1 0 0 1 1 0 1 0 1 0 1 0
1 1 1 1 1 0 0 0 0 0 1 1 1 0 0 0 1 0 0 0 1 1 1 0 1

MSO MEDIEN
SERVICE



Aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse für die Praxis aufbereitet // Ein Dialognachmittag für Praktiker und Forscher

ld21
academy
Ld21-academy.de

Liebe Geschäftspartner,

die Fakten sind alarmierend: die Produktivität in Deutschland ist durch den Einsatz digitaler Instrumente wie Smartphones und portable Computer nicht etwa gestiegen, sondern dramatisch gesunken. Und Sie erleben täglich in Ihrem Umfeld, dass unsere Instrumente uns steuern - statt umgekehrt: in jeder Besprechung brummt, summt und klingelt es und viele MitarbeiterInnen verbringen ihre Zeit lieber zerstreut in sozialen Netzwerken als fokussiert bei einer dienstlichen Aufgabe.

Wir müssen lernen, mit unseren Instrumenten richtig umzugehen. Und wir brauchen Spielregeln, damit wir in unseren Unternehmen wie

der produktiv tätig sein können. Dazu ist es wichtig, die Fakten zu kennen und aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse zu Rate zu ziehen.

Dr. Alexander Markowetz hat in einem breit angelegten Forschungsprozess den Gebrauch von Smartphones in Deutschland untersucht. Erstmals finden wir belastbare Ergebnisse zu dieser Thematik, die uns die Brisanz unseres Mediengebrauchs ungeschönt vor Augen führen. Markowetz hat dazu den Bestseller „Digitaler Burnout“ verfasst, in dem er die wichtigsten Forschungsergebnisse in verständlicher Form darlegt.

Uns ist es gelungen, Dr. Markowetz für einen Vortrag zu gewinnen. Am 18. August wird er uns u. a. erläutern:

- Warum Smartphones eine derartige Macht über uns gewinnen können
- das Smartphone als „Spielautomat“, wie wir mit „Aufmerksamkeit“ zahlen
- warum uns die falsche Nutzung digitaler Instrumente unproduktiv und unglücklich macht
- wieso eine „Kommunikationsetikette“ Teil der Lösung ist und
- mit welchen Maßnahmen wir zukünftige Herausforderungen bestehen können

Er steht uns anschließend für Fragen und Antworten zur Verfügung.

An den Vortrag wird sich eine rege Podiumsdiskussion anschließen, bevor die TeilnehmerInnen gemeinsam mit den Podiumsgästen in Kleingruppen an praxistauglichen Ideen arbeiten, wie wir die Instrumente im Arbeitsalltag wieder in den Griff bekommen. Wir setzen auf Austausch und Werkstattcharakter.

Wir freuen uns, wenn Sie am 18. August dabei sein können. Nutzen Sie die Gelegenheit, Ihr Führungswissen durch aktuelle Erkenntnisse und konkrete Tipps aufzufrischen.

Herzliche Grüße,

Siegfried
Averhage

Marvin
Waldrich

Dr. Burkhard
Bensmann



DR. ALEXANDER MARKOWETZ:

Markowetz studierte Informatik und Medienwissenschaften in Marburg an der Lahn. Nach Aufhalten an der University of California Riverside und an der New York University Tandon School of Engineering folgte von 2004 bis 2008 die Promotion in Hongkong. Von 2009 bis 2016 war Alexander Markowetz Juniorprofessor für Informatik an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn. Dort erdachte und betreute er das Mental Projekt (<https://mental.org>), das bis heute das Smartphoneverhalten von 300.000 Nutzern analysiert. Seine persönliche Website: <http://www.markowetz.de>

Die Teilnahmegebühr beträgt 98,00 Euro zzgl. MwSt. Die Gebühr beinhaltet neben der Teilnahme am Dialognachmittag, Getränke und Snacks während der Veranstaltung.

Bitte melden Sie sich unter folgendem Link an:
www.mso-medien.de/Anmeldung

Fragen richten Sie bitte an:
regiopuls@mso-medien.de

Anmeldeschluss: 8. Juli 2016

PROGRAMM

- 14.00 Uhr Begrüßung (Landrat Dr. Michael Lübbersmann), Einleitung (Dr. Burkhard Bensmann)
- 14:20 Uhr Digitale Abhängigkeit? Erkenntnisse aus einem Forschungsprojekt zur Smartphone-Nutzung - Vortrag von Dr. Alexander Markowetz, anschließend Diskussion
- 15:30 Uhr Kaffeepause und Gespräche
- 16:00 Uhr Digitale Abhängigkeit und sinkende Produktivität – Aktives Plenum mit den Podiumsgästen: Seyed-Schahab Hosseiny, Geschäftsführer MSO Digital GmbH & Co. KG | Wolf Goertz, Geschäftsführer netrocks GmbH | Conrad Tönsing, Geschäftsbereichsleitung, Suchtprävention und Rehabilitation, Caritasverband für die Diözese Osnabrück.e.V. | Matthias Upmeier, Partner der WMS Treuhand
- 16:30 Uhr Maßnahmen und Spielregeln - was können wir in unseren Unternehmen tun?
- Arbeitsgruppen mit den Podiumsteilnehmern
- 17:15 Uhr Präsentation und Diskussion der Ergebnisse aus den Arbeitsgruppen, zentrale Ideen und Maßnahmen für den Unternehmensalltag
- 17:45 Uhr Zusammenfassung und Ausblick (Dr. Burkhard Bensmann)
- 18:00 Uhr Ausklang: Gespräche mit Snack

* Änderung des Ablaufs vorbehalten